

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 49-50: **Wissensspeicher**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

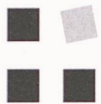
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



HSR
HOCHSCHULE FÜR TECHNIK
RAPPERSWIL

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Aktuelle Weiterbildungsangebote

3D Computervisualisierung in Planung und Architektur

Modul I – Cinema 4D: 7.4.06 bis 13.5.06

Modul II – 3ds max: 19.5.06 bis 24.6.06

Modul III – Civil 3D: (Geländemodellierung)

7.4. bis 8.4.06 und 7.7. bis 8.7.06

Es können auch einzelne Module belegt werden.

Studiendauer: 80 Lektionen pro Modul I und II, 16 Lektionen in Modul III

Kosten: CHF 2000.– pro Modul I und II, CHF 1000.– für Modul III

Leitung: Prof. Peter Petschek

Anmeldefrist: Ende Februar 06

GIS in der Planung

Zeitraum: September 2006 bis März 2007

Studientage: Freitag und einzelne Samstage, zusätzlich 1 Blockwoche

Kosten: CHF 4 100.–

Leitung: Andreas Lienhard

Anmeldefrist: bis 31. Mai 2006

Projektmanagement für Planerinnen und Planer

Zeitraum: September 2006 bis März 2007

Studientage: Freitag und Samstag (alle 3 bis 4 Wochen)

Es können auch einzelne Module belegt werden.

Kosten: CHF 4 100.–

Leitung: Prof. Joachim Kleiner

Anmeldefrist: bis 31. Mai 2006

Gartendenkmalpflege

Zeitraum: September 2006 bis März 2007

Studientage: Freitag und einige Samstage, zusätzlich 2 Blockwochen. Es können auch einzelne Module belegt werden (Modul-länge 2-5 Tage).

Kosten: CHF 4 100.–

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Susanne Karn

Anmeldefrist: bis 31. Mai 2006

Internationaler Nachdiplomkurs Erlebnismangement Natur- und Kulturlandschaft

Zeitraum: Ende Januar bis September 2006

Studientage: 6 Module Freitag/Samstag, zusätzlich 2 Blockwochen

Kursorte: Rapperswil, Wädenswil; Blockwochen: Engadin, Allgäu

Kosten: CHF 4900.–, zuzüglich 190.– Zertifizierungsgebühr

Leitung: Dr. Dominik Siegrist, HSR, Dr. Edo Kobelt, Academia Engiadina, Prof. Dr. Alfred Bauer, Fachhochschule Kempten, Reto Rupp, Hochschule Wädenswil

Anmeldefrist: bis 15. Dezember 2005

Auskunft/Anmeldung: Edith Villingner, Abteilung Landschaftsarchitektur, HSR Hochschule für Technik Rapperswil, Obersee-strasse 10, PF 1475, CH-8640 Rapperswil, T +41 (0)55 222 49 25 F +41 (0)55 222 44 00, assistenz.nds-l@hsr.ch, www.l.hsr.ch

HSR. Lernkultur und Lebensqualität am See.

Mitglied der Fachhochschule Ostschweiz FHO

Fachhochschule
beider Basel
Nordwestschweiz

Departement

FHBB Bau

Hinter den Kulissen grosser Projekte, die Prozesse hinter den Werken Veranstaltungsreihe Wintersemester 05/06

Datum: Mittwoch 7.12.05/11.1.06/25.1.06/8.2.06

Zeit: 18.00–19.30 h

Ort: Architektur Sennareal 2.Stock
Spitalstr. 8 Basel

07.12.05 Michael F. Plüss, Leiter Novartis Schweiz Basel.
Alle grossen Ideen haben mit Menschen zu tun.
Novartis Campus des Wissens Basel.

11.01.06 Werner Müller, Senior Consultant, Senior Consulting
Group der SBB Bern.
Gegner zu Freunden machen. SBB Neubaustrecke
Mattstetten-Rothrist.

25.01.06 Prof. Gerhard Schmitt, Vizepräsident der ETH Zürich.
Begeisterung öffnet Wege. Science City ETH Zürich.

08.02.06 Marie-Theres Caratsch, Kantonsarchitektin Baselland.
Kopf und Bauch in der Planung. Grosse Projekte
des Kantons Baselland, ein Beispiel.

Weitere Veranstaltungen unter www.fhbb.ch/bau

Am Institut für Architektur und Raumplanung der Hochschule
Liechtenstein werden mehrere

Forschungsstipendien

für die Mitwirkung am Regionalforschungsprogramm «Perspektiven
Alpenrheintal» im Zusammenhang mit kooperativen Doktoratsstu-
dien an Partneruniversitäten zur Verfügung gestellt.

Detaillierte Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter:
www.hochschule.li (> Forschung)



HOCHSCHULE
LIECHTENSTEIN

Marketingberatung & Marketingcoaching

für Unternehmen (Architekten, Baumanagement-
firmen, Generalunternehmer, Bauherrenvertreter,
Immobilien spezialisten), die in Immobilienmärkten
Erfolg haben müssen.

www.martinsteiner.ch
steiner@martinsteiner.ch, Telefon 043 333 01 62

AUSSCHREIBUNGEN



BAUDIREKTION DES KANTONS ZUG

AUSSCHREIBUNG VON INGENIEURDIENSTLEISTUNGEN

Die Baudirektion des Kantons Zug schreibt das Ingenieurmandat
für die Projektierung, Ausschreibung und Realisierung
«Fertigstellung N4» im Abschnitt Bibersee bis Verzweigung Blegi aus.

- Auftraggeberin: Baudirektion des Kantons Zug
vertreten durch:
Tiefbauamt des Kantons Zug
Aabachstrasse 5, 6300 Zug
T: 041 728 53 30; F: 041 728 53 39
- Verfahrensart: offenes Verfahren
Staatsvertragsbereich (GATT-WTO-Übereinkommen)
- Auftragsart: Dienstleistungen
- Gegenstand des Auftrages: **Gesamt-Ingenieurmandat:**
**I) Projektierung, Ausschreibung und Realisierung
«Fertigstellung N4»**
- Elemente «Fertigstellung N4»: Freie Strecke 1.6 km,
Verzweigung Blegi bis Unterführung Bibersee
- Die Ausschreibung richtet sich an spezialisierte
Ingenieurbüros für Strassenbauten inkl. Aufbau und
Vollzug der Projektorganisation.
- Gliederung Ingenieurmandat:**
A) Gesamtprojektierung
B) Strassenbau
C) Kunstbauten

Für den Fall einer **Ingenieurgemeinschaft (IG)** wird von der Bauherrschaft verlangt,
dass erstens der Gesamtprojektleiter und der Leiter Strassenbau aus der gleichen
Firma stammen und zweitens der Kunstbauteningenieur IG-Partner sind.

- Grundlagen des Auftrages: Bundesgesetz über Nationalstrassen (NSG)
Verordnung über Nationalstrassen (NSV) SIA Norm
103 und 112
Richtlinie Bundesamt für Strassen (ASTRA) – Bau
der Nationalstrassen – Entwicklung der Projekte –
Ausgabe 2001
- Termine: Projektierung: Beginn April 2006
Bearbeitung: Bis Februar 2007
Öffentliche Auflage: März/April 2007
Submission Bauarbeiten: Oktober 2007
Bauarbeiten: Beginn März 2008
- Sprache: Deutsch
- Teilnahmebedingungen: Die detaillierten Bedingungen sind aus den Aus-
schreibungsunterlagen zu entnehmen. Alle bisher
involvierten Planer und Ingenieure sind ausdrück-
lich zum Wettbewerb zugelassen. Die vollständige
Transparenz ist gewährleistet. Teilangebote sind
nicht zulässig. Eine Begehung findet nicht statt.
- Angebotseingabe: Gemäss Pflichtenheft beim Tiefbauamt des Kantons
Zug, Aabachstrasse 5, 6300 Zug, mit dem Vermerk
«Fertigstellung N4». Die entsprechenden Informa-
tionen finden Sie in den Ausschreibungsunterlagen.
- Bezugsquelle der Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind kostenlos und
können ab 28. November 2005 beim Tiefbauamt des
Kantons Zug, Aabachstrasse 5 (5. Stock), 6300 Zug,
abgeholt oder schriftlich bestellt werden.
- Eingabetermin: Die Angebote müssen verschlossen mit der Bezeich-
nung «Fertigstellung N4» bis spätestens am Diens-
tag, 17. Januar 2005, 10.00 h, im Besitze des Tiefbau-
amtes des Kantons Zug sein. Das Risiko der recht-
zeitigen Offertzustellung liegt beim Anbieter.
- Offertöffnung: Mittwoch, 17. Januar 2005, 10.15 Uhr, bei der Bau-
direktion des Kantons Zug, Aabachstrasse 5,
6300 Zug, Sitzungszimmer Nr. 611 (6. Stock)
- Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen
nach der 1. Publikation im Amtsblatt des Kantons
Zug, d.h. bis zum 5. Dezember 2005, beim Verwal-
tungsgericht des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug,
schriftlich Verwaltungsgerichtsbeschwerde erhoben
werden. Die Beschwerdefrist muss einen Antrag
und eine Begründung enthalten. Der angefochtene
Entscheid ist beizufügen oder genau zu bezeichnen.
Die Beweismittel sind zu benennen und so weit
möglich beizulegen.

Zug, 14. November 2005

BAUDIREKTION DES KANTONS ZUG
Hans-Beat Uttinger
Regierungsrat

**Bohren
Rammen**

**Foundationen
Baugruben-
abschlüsse
Grundwasser-
absenkungen**

risi
die Spezialtiefbauer

041-766 99 99 www.risi-ag.ch

WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
Wettbewerbe		
NEU Einwohnergemeinde Hitzkirch Wettbewerbssekretariat: Verwaltungszentrum Hitzkirch plus Luzernerstrasse 8, 6285 Hitzkirch	Leitbilder für einen Bebauungs- und Gestaltungsplan in der Kern- und Kernerweiterungszone Hitzkirch	Ideenwettbewerb, offen 80 000 Fr. für Preise und Ankäufe
Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern Reiterstrasse 11, 3011 Bern	Schulraumentwicklung Gymnasium und Handelsmit- telschule Thun Schadau	Ideen- und Projektwettbewerb, offen 130 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU Stiftung für Menschen mit einer Behinderung im Fricktal (MBF) vertreten durch den Stiftungsrat, Buchenweg 9, 4332 Stein	«Neue Werkstatt» – Arbeitsstätte (120 Arbeitsplätze) für Menschen mit einer Behinderung, Stein	Studienauftrag, selektiv mit 6 Büros 10 000 Fr. Entschädigung pro Büro
Stadt Burgdorf Stadtentwicklung Lyssachstrasse 92, 3400 Burgdorf	Wohnüberbauung Bernstrasse, Burgdorf (Konzeption, Planung und Realisierung)	Projektwettbewerb, selektiv für Planer und Investoren 100 000 Fr. Gesamtpreissumme
Gemeinde Pfäffikon ZH Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon ZH	Umstrukturierung und Erweiterung des Alterswohn- heims Pfäffikon zum Alterszentrum Sophie Guyer	Studienauftrag, selektiv mit 6–8 Teilneh- menden 120 000 Fr. Gesamtpreissumme
Landeshauptstadt München Baureferat, Submissionsbüro Friedenstrasse 40, D-81660 München	Neugestaltung des Marienhofes, München	Begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit 60 Teilnehmenden (per Los) 55 000 € Gesamtpreissumme
Stadt Dortmund Wettbewerbsbetreuung: Assmann Beraten+Planen GmbH Baroper Strasse 237, D-44227 Dortmund	Sanierung und Umnutzung des denkmalgeschützten U-Turms in Dortmund (18 500 m² BGF)	Begrenzter Wettbewerb mit 40 Teilneh- menden (per Los), davon 16 gesetzt 117 000 € Wettbewerbssumme
NEU Immobilien Linz GmbH & Co KEG Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Stadtplanung Linz Hauptstrasse 1–5, A-4041 Linz	Erweiterung des Ars Electronica Centers, Linz (Museum der Zukunft)	Einstufiger Architekturwettbewerb 80 000 € Preisgeldsumme
Fondation intercommunale des communes de Bardonnex, Carouge et Troinex pour le logement des personnes âgées c/o Atelier d'Architecture 3BM3, Rue des Maraichers 8, 1205 Genève	Etablissement médico-social «La Résidence de Drize» sur la commune de Veyrier	Concours de projet, procédure ouverte Somme globale de fr. 190 000
NEU Gemeinde Mauren Peter-und-Paul-Strasse, Postfach 68, FL-9493 Mauren	Ortszentrum Schaanwald, Mauren (1. Stufe: Gesamt- idee für Erschliessung, Bebauung und Nutzung; 2. Stufe: Projekt für einen Zentrumsbau und Dorfplatz)	Projektwettbewerb, offen; 1. Stufe ohne Entschädigung, 2. Stufe (5–8): 12 000 Fr. Entschädigung / 20 000 Fr. Preissumme
Preise		
Deutsche Bauzeitung, Stuttgart und Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V., Berlin	Balthasar-Neumann-Preis 2006	Bauwerke in Europa, in Teamarbeit von Architekten und planenden Ingenieuren, nicht älter als 3 Jahre, 10 000 € Preissumme
NEU Weltstrassenverband (AIPCR) Schweizerisches Nationales Komitee des AIPCR Seefeldstrasse 9, 8008 Zürich	PIARC Prizes 2007 in den Kategorien «Construction, maintenance and operation of roads», «Road safety», «Sustainable development», «Communication»	Die Preisträger der ausgezeichneten Texte gewinnen eine Reise zum Weltstrassenkon- gress 2007 in Paris
Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe		



Ray sa
façades ventilées

Rue Pierre-Yerly 1 1762 Givisiez T 026 466 47 72 raysa@ray-sa-ag.ch
Mühletalweg 22 4600 Olten T 062 296 00 10 rayag@ray-sa-ag.ch

